

Die Koloratursopranistin **Anna Avdalyan** wurde im armenischen Jerewan geboren und studierte Musikwissenschaft an der Staatlichen Musikhochschule Komitas. Von 2016 bis 2022 studierte sie Gesang an der Hochschule für Musik und Darstellende Künste Stuttgart. Meisterkurse u. a. bei Margreet Honig, Peter Berne, Burkhard Kehring, Elly Ameling und Camilla Nylund runden ihre Ausbildung ab. Zu ihrem Repertoire zählen große Koloraturpartien wie Zerbinetta (ARIADNE AUF NAXOS), Blonde (DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL) und die Königin der Nacht (DIE ZAUBERFLÖTE). Anna Avdalyan ist auch eine gefragte Konzertsolistin und trat in zahlreichen Konzerten und Liederabenden auf, u. a. im Mozart-Requiem und in Carl Orffs CARMINA BURANA in der Liederhalle mit dem Philharmonia Chor Stuttgart.

Dem Schleswig-Holsteinischen Landestheater ist sie seit der Spielzeit 2021|2022 verbunden und konnte hier in Partien wie Papagena (DIE ZAUBERFLÖTE), Adele (DIE FLEDERMAUS) und zuletzt Susanna (LE NOZZE DI FIGARO) große Erfolge erzielen.

Der in Rumänien geborene **Alexandru-Dan Manasi** ist seit der Spielzeit 2025|2026 1. Konzertmeister des Schleswig-Holsteinischen Sinfonieorchesters. Seine professionelle Orchesterkarriere in Deutschland begann 2012 mit einer Gastposition des Zweiten und Ersten Konzertmeisters am Frankfurter Opern- und Museumsorchester. Es folgten Stellen bei den Thüringer Symphonikern, bei der Dresdner Philharmonie, den Stuttgarter Philharmonikern sowie der Sächsischen Staatskapelle Dresden. Parallel dazu war Alexandru-Dan Manasi sechs Jahre lang Stimmführer der Zweiten Violinen im Yehudi Menuhin Festival Orchestra (Gstaad, Schweiz). Seine Erfahrung als Kammermusiker umfasst zahlreiche Festivals und Konzertauftritte in Rumänien, Österreich, Deutschland, der Schweiz, Spanien, Frankreich und Großbritannien. Alexandru-Dan Manasi spielt derzeit auf einer herausragenden italienischen Violine von Jadid Sadaat, gebaut in Venedig, die ihm von Amorim Fine Violins in Cremona zur Verfügung gestellt wird.

Wir machen darauf aufmerksam, dass Ton- und/oder Bildaufnahmen unserer Aufführungen durch jede Art elektronischer Geräte untersagt sind. Zuwiderhandlungen sind nach dem Urheberrechtsgesetz strafbar. Bitte schalten Sie Ihr Mobiltelefon aus!

Vorschau

4. SINFONIEKONZERT – AURORA

Nina Shekhar „Lumina“

Wolfgang Amadeus Mozart Konzert A-Dur für Klarinette und Orchester KV 622

Judith Weir „Still, Glowing“

Jean Sibelius Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 43

GMD Harish Shankar Dirigent

Sebastian Manz Klarinette

25.02.2026 | 19.30 Uhr | Flensburg | Deutsches Haus

26.02.2026 | 19.30 Uhr | Heide | Stadttheater

27.02.2026 | 19.30 Uhr | Rendsburg | Stadttheater

28.02.2026 | 19.30 Uhr | Itzehoe | theater itzehoe

03.03.2026 | 19.30 Uhr | Schleswig | A. P. Møller Skolen

**Schleswig-Holsteinisches Landestheater
und Sinfonieorchester GmbH**

Generalintendantin und Geschäftsführerin: Dr. Ute Lemm

Spielzeit 2025|2026, www.sh-landestheater.de



NEUJAHRSKONZERT FANTASIE

SCHLESWIG-HOLSTEINISCHES SINFONIEORCHESTER



www.sh-landestheater.de

NEUJAHRSKONZERT 2026

FANTASIE

Otto Nicolai (1810–1849) *9 min*

Ouvertüre der Oper DIE LUSTIGEN WEIBER VON WINDSOR

Jules Massenet (1842–1912) *6 min*

„Méditation“

aus der Oper THAÏS

Alexandru-Dan Manasi Violine

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847) *5 min*

Scherzo

aus der Schauspielmusik zu William Shakespeares

EIN SOMMERNACHTSTRAUM

Jacques Offenbach (1819–1880) *6 min*

„Les oiseaux dans la charmille“

aus der Oper LES CONTES D’HOFFMANN

Anna Avdalyan Olympia

Gustav Holst (1874–1934) *8 min*

„Jupiter, the Bringer of Jollity“

aus der Orchestersuite „Die Planeten“

PAUSE

Das Schleswig-Holsteinische Landestheater und Sinfonieorchester
wünscht Ihnen ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Alexander Borodin (1833–1887) *8 min*

„Eine Steppenskizze aus Mittelasien“

Nikolai Rimski-Korsakow (1844–1908) *5 min*

„Otvet mne, sorkoje swetilo“ aus der Oper DER GOLDENE HAHN

Anna Avdalyan Königin von Schemacha

Albert Roussel (1869–1937) *9 min*

„La ville rose“

aus der Orchestersuite „Évocations“

Léo Delibes (1836–1891) *7 min*

„Où va la jeune Hindoue?“ (Glöckchenarie)

aus der Oper LAKMÉ

Anna Avdalyan Lakmé

Joaquín Turina (1882–1949) *5 min*

„Orgía“

aus den „Danzas fantásticas“

Sergi Roca Bru Dirigent

Anna Avdalyan Sopran

Alexandru-Dan Manasi Violine

Dr. Ute Lemm Moderation